



## PRESSEMITTEILUNG

### **Die Tyczka Unternehmensgruppe verkauft ihre Kohlendioxid Aktivitäten an die italienische SOL Gruppe.**


#### **GERETSRIED, im Oktober 2014**

Nach intensiven Verhandlungen hat die Tyczka Unternehmensgruppe mit Sitz in Geretsried bei München die Anteile an der Tyczka Kohlendioxid GmbH & Co. KG, der Tyczka Kohlendioxid Werk GmbH & Co. KG sowie ihren 50%igen Anteil an der CT Biocarbonic GmbH veräußert. Die börsennotierte SOL Gruppe baut durch den Kauf der Gesellschaften ihre bestehende Präsenz auf dem deutschen Markt aus.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden von SOL übernommen. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Dr. Frank Götzelmann, Geschäftsführer der Tyczka Gruppe: „Mit dem Verkauf der CO<sub>2</sub> Sparte konzentriert sich Tyczka auf die beiden Kerngeschäftsfelder Flüssiggas und Industriegase. Mit dem Verkaufserlös soll insbesondere der Ausbau der Industriegase Aktivitäten in Deutschland und Österreich forciert werden. Wir bauen derzeit eine Luftzerlegungsanlage an der bayerisch-österreichischen Grenze, um Industriegase aus eigener Produktion anbieten zu können. Die Anlage wird Ende 2014 in Betrieb gehen.“

Marco Annoni, stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates der SOL Gruppe: „Wir freuen uns über die Möglichkeiten, die uns der Erwerb der TKS und CTB CO<sub>2</sub>-Aktivitäten eröffnet. Deutschland ist die führende Wirtschaftsmacht in der EU mit stetig wachsender Produktionsinfrastruktur. SOL kann nun an dieser Entwicklung teilnehmen.“



Diese Akquisition ist der Schlüssel, um unser Geschäft im wachsenden deutschen Industriegasemarkt weiter auszubauen.

#### **Zur Tyczka Unternehmensgruppe:**

Die Tyczka Gruppe, gegründet 1924, mit Stammsitz in Geretsried / Deutschland beschäftigt rund 600 Mitarbeiter. Kerngeschäftsfelder sind die Energieversorgung mit Flüssiggas (Propan und Butan), in dem Tyczka bundesweit Marktführer ist und über europaweite Aktivitäten verfügt, sowie Industriegase. Bereits seit 1983 vermarktet die Tyczka Gruppe über die Tyczka Industrie-Gase GmbH technische Gase in Flaschen und Kleintanks an Kunden in Deutschland. Mit der Tyczka Air Austria, Braunau am Inn und dem Bau eines Luftzerlegers steigt die Tyczka Unternehmensgruppe zum Jahresende 2014 selbst in die Produktion von Industriegasen ein.

#### **Zur SOL Unternehmensgruppe:**

Die SOL Gruppe, gegründet 1927 in Monza / Italien – expandierte seit den 1960er Jahren ständig und steht im technischen Gase und Home Care Markt auf Platz 10 weltweit und auf Platz 6 in Europa.

Allein in den letzten 20 Jahren expandierte SOL über nationale Grenzen hinaus. Heute ist SOL in 22 Ländern Europas sowie in Indien tätig.

Die Produktion der SOL Gruppe ist auf 34 primäre Anlagen sowie auf 54 sekundäre Anlagen (Anlagen zur Produktion von reinen und hochreinen Gasen und deren Gemische, die dann in Flaschen und Behälter umgefüllt werden) verteilt.

SOL war unter den ersten Gaseunternehmen in Europa, die die jüngsten Marktchancen aufgegriffen haben. Speziell im Homecare Markt gelang SOL mit ihrer hundertprozentigen Tochtergesellschaft VIVISOL – früher als vielen anderen Wettbewerbern – der Einsatz neuer Technologien zur Nutzung von Sauerstoff für Therapie und medizinische Zwecke. Heute ist SOL mit der Marke VIVISOL drittgrößter Marktteilnehmer im Homecare Business.

Die SOL Gruppe erzielte 596 Mio. Euro Umsatzerlöse (konsolidiert 2013), hat über 2.700 Angestellte, ca. 50.000 Kunden (Industriegase und medizinische Gase) und 250.000 Homecare Patienten, die täglich bedient werden.

Bei Rückfragen: Dr. Frank Götzelmann, Geschäftsführung  
Tyczka Beteiligung Holding GmbH & Co. KG, Blumenstraße 5, 82538 Geretsried,  
Fon +49 8171 627-122, Fax +49 8171 627-250, frank.goetzelmann@tyczka.de